



Ortsvorstehung Dornauerg-Ginzling

der Gemeinden Finkenberg und Mayrhofen

Tel: 05286/5218

A-6295 Ginzling, Tirol

Fax: 05286/5218-4

e-mail: ortsvorstehung@ginzling.net

www.ginzling.net

PROTOKOLL

über die fünfte Sitzung des Ortsausschusses Dornauerg-Ginzling am Donnerstag, den 03. Februar 2005 um 20.00 Uhr im Büro der Ortsvorstehung.

Anwesend: OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Erich Hörhager, OR Helmut Kröll, OR Ferdinand Huber, OR Hannes Frontull, OR Walter Klausner, OR Andreas Steindl,;

Tagesordnung:

1. Feuerwehrgerätehaus Rauth - Vertrag
2. Lauserbachverbauung – Vertrag mit Grundeigentümern
3. Bergsteigerdorf Ginzling – laufende und geplante Projekte
4. Vorvertrag Grundkauf Feuerwehrgerätehaus
5. Grundablösen Rauthweg
6. Anträge, Anfrage und Allfälliges

Ortsvorsteher Rudolf Klausner begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr.

1. Feuerwehrgerätehaus Rauth – Vertrag

OV Rudolf Klausner geht gemeinsam mit dem Ortsausschuss den Vertrag mit Franz Kröll betreffend Feuerwehrgerätehaus Rauth durch. Eine Kopie des Vertrages wurde bereits mit der Einladung mitgeschickt.

Nochmals werden die rechtlichen Punkte wie Zufahrt und Standort in der Natur angesprochen, bevor der gesamte Ortsausschuss einstimmig der Übergabe des alten Feuerwehrgerätehauses Rauth an Herrn Franz Kröll zustimmt.

OR Helmut Kröll spricht aber noch den Stromanschluss an. Dieser führt vom Haus Nr. 54, Huber Johann, zum Gerätehaus. Man sollte dies eventuell mit Herrn Kröll Franz gemeinsam abklären.

2. Lauserbachverbauung – Vertrag mit Grundeigentümern

OV Rudolf Klausner legt den Vertrag zur Durchsicht vor. Weiters erklärt er, dass es heute ein Gespräch mit Herrn Tipotsch Gottfried im Beisein von OV-Stv. Erich Hörhager gegeben hat.

Herr Tipotsch verlangt vor einer Unterzeichnung des Vertrages eine nochmaliges Gespräch mit der Wildbach-u. Lawinenverbauung um verschiedene Punkte abzuklären. Nur dann könnte er sich vorstellen, dass er bereit wäre mehr als die zugesagten 1 m Grundabstand abzugeben.

OV Rudolf Klausner wird noch mit BGM Mathis Eberl sowie mit den Vertretern der Wildbach-u. Lawinenverbauung sprechen.

3. Bergsteigerdorf Ginzling – laufende und geplante Projekte

Der Ortsvorsteher berichtet nochmals kurz von den Projekten sowie von der Pressekonferenz im Landhaus.

Man unterhält sich über die Umsetzung der diversen Projekte und einigt sich im März

eine Öffentliche Präsentation zu machen. Vorgesehen wäre auch die Gründung eines Ausschusses, der sich aus Vertretern der Gemeinde, des Tourismus und privater Personen zusammensetzt.

4. Vorvertrag Grundkauf Feuerwehrgerätehaus

In der letzten Woche hat ein Treffen zwischen Bezirksfeuerwehrinspektor Riedhard, Bezirksfeuerwehrkommandant Steinberger, Feuerwehrkommandant Steindl, Gerhard Kröll sowie OV Rudolf Klausner stattgefunden. Gemeinsam hat man sich den Grund neben dem Forsthaus angesehen.

Als erstes erhält die Ortsvorstehung nun aktuelle Daten für einen Gerätehausbau wie z.B. Garagengröße usw.. Nach internen Gesprächen möchte man dann mit dem Vermesser einen Lageplan ausarbeiten lassen und damit den Vorvertrag beim Notar erstellen.

Da Gerhard Kröll das alte Gerätehaus übernehmen würde, ist aber unbedingt noch notwendig das Gebäude zu schätzen um einen Ansatz für den Vertrag zu haben. OV Rudolf Klausner wird sich diesbezüglich noch um einen Schätzmeister umsehen.

5. Grundablösen Rauthweg

OV Rudolf Klausner spricht die Grundablösen beim Diggl an. Nun sollte man unbedingt mit den restlichen Grundeigentümern einen Termin betreffend weiterer Grundablösen ausmachen. Der Straßenausschuss wird gemeinsam mit dem Ortsvorsteher einen Termin mit den Grundeigentümern machen. Man sollte aber unbedingt eine durchgehende Ablöse anstreben.

6. Anträge, Anfrage und Allfälliges

a) Verkehrsberuhigungen

OV Rudolf Klausner spricht die Probleme von Geschwindigkeitsübertretungen im Ortsbereich an. Gerade im Bereich „Wohnanlage Steinbock“ und beim „Ortseingang“ kommt es immer wieder zu extremeren Situationen. Es gibt eine rege Diskussion, wobei die beiden Gemeinderäte auch von der letzten Sitzung in Finkenberg betreffend dieser Probleme erzählen.

Eine Verkehrsberuhigung ist sicherlich nur schwer umzusetzen.

Man spricht auch noch die Ortstafeln an. Vom Rauth kommend gibt es derzeit keine Ortstafel. Ansonsten müsste die 50iger Beschränkung innerhalb des Ortsbereiches ausreichen.

b) Baugrund

OV Rudolf Klausner berichtet, dass Gerhard Kröll den Bauplatz neben Anton Daxenbichler verkaufen wollte. Bei einem Gespräch mit der Wildbachverbauung und der Gemeinde ist man darauf gekommen, dass der Grund nicht im Raumordnungskonzept eingetragen ist.

Gerhard Kröll wird ein Gespräch mit Dr. Spörr von der Landesregierung suchen um abzuklären ob der Grund ins Konzept aufgenommen werden kann.

Der Ortsausschuss stünde der Eintragung ins Konzept sowie dem Verkauf sehr positiv entgegen, da der Grund voll erschlossen ist.

c) Holzpavillon beim GH Rosshag

Der neben dem Gasthof Rosshag gelegene Holzpavillon wurde vom Land unter Denkmalschutz gestellt. Er wird von den Besitzern derzeit restauriert.

d) Recyclinghof Wildauer

Frau Schmid Marisa von der Firma Wildauer hat nochmals betreffend Recyclinghof bei der Ortsvorstehung vorgesprochen. Sie hat die neuen Broschüren des Recyclinghofes im Büro aufgelegt. Unter den derzeitigen Bedingungen kann sich der Ortsausschuss nicht vorstellen einen Beitrag zu leisten.

e) Kassaprüfung

OV Rudolf Klausner berichtet noch kurz über die am Dienstag stattgefundene Kassaprüfung. Der Überprüfungsausschuss von Mayrhofen hat die Prüfung durchgeführt und der Kassaführung ein Lob ausgesprochen.

Es ergab sich ein Abgang in der Höhe von € 76.172,25. der von den beiden Gemeinden in nächster Zeit ausgeglichen wird.

f) Ausbau des Dachgeschosses im Wohnhaus

OV Rudolf Klausner spricht den Ausbau des Dachgeschosses im Wohnhaus an.

Eine Sanierung des Daches in der nächsten Zeit ist unumgänglich. Die Kostenschätzung von Herrn Ing. Gerhard Anfang für den Umbau erscheinen dem Gebäudeausschuss aber einfach viel zu hoch.

Man sollte aber vielleicht einmal mit einem Zimmermannsbetrieb betreffend des Dachausbaues sprechen. Der Ortsausschuss beschließt dies einstimmig.

g) ADSL in Ginzling

OR Hannes Frontull erkundigt sich nach dem Stand beim Ausbau des ADSL Netzes in Ginzling. Nach einer kurzen Diskussion bietet OR Hannes Frontull an sich zu erkundigen und sich gemeinsam mit OV Klausner um eine Lösung zu bemühen.

Ende: 22.00 Uhr

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: